

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

SPEZIALISTEN in Ihrer Nähe!

EHLGÖTZ
KOMPRESSOREN
Verkauf · Miete · Service
☎ 0721 62354-0 · www.ehlgoetz.de

Malerfachbetrieb
Essig Maler- und
Tapezierarbeiten
sowie Kreativtechniken
☎ 0721/691974
E-Mail: info@maleressig.de
www.maleressig.de

TÜREN & FENSTER
HAMBURGER
GMBH Hauseigene
Montage-
teams
Ein sicheres Gefühl
mit Fenstern, Haustüren und Wohnungs-
abschlusstüren von Hamburger.
Kleinoberfeld 1 · 76135 Karlsruhe / Oberreut
Tel. 0721/5704497-0 · www.hamburger-karlsruhe.de

ENTRÜMPELUNGEN
Haushaltsauflösungen mit Ankauf
Umzüge und Demontagen
1.2.3. Service GmbH
Tel. 07 21 / 85 14 38 71
Mobil 01 77 / 8 05 97 69

Telefon
07 21 / 4 83 87 90
ROHRER info@rohrer-karlsruhe.de
ENTRÜMPELUNGEN www.rohrer-karlsruhe.de

ARMBRUSTER
Baulemente aus KUNSTSTOFF + ALUMINIUM
Fenster | Haustüren | Wintergärten | Glasfassaden
... für ein sicheres Zuhause!
☎ 0721 - 62 35 90
www.armbruster-fenster.de
An der Rossweid 6 | 76229 Karlsruhe SCHÜCO

Hier könnte auch Ihre
Anzeige stehen!
Unser Anzeigenverkauf berät Sie gerne:
07 21 / 7 89-2 97
07 21 / 7 89-5 53

Domizilsuche geht in neue Runde

In alter Trieb- und Reisezugwagenhalle ist kein Platz für Dampfnostalgie

Von unserem Redaktionsmitglied
Bernd Kamleitner

Es war ein Traum, doch der ist vorerst geplatzt. Die Eisenbahnfreunde von der Dampfnostalgie Karlsruhe können mit ihren Dampfloks und historischen Bahnwagen nicht in die unter Denkmalschutz stehende ehemalige Trieb- und Reisezugwagenhalle der Deutschen Bahn im Petergraben auf Gemarkung des Stadtteils Bulach einziehen. „Nach Aussage der DB Fahrwegdienste ist die Halle zurzeit an mehrere Firmen unter-

Eisenbahnfreunde suchen Alternative

vermietet, so dass für uns momentan schlichtweg kein Platz in der Halle ist“, erklärte Roland Brunnecker von der Dampfnostalgie Karlsruhe, die aus der Sektion Ettlingen der Ulmer Eisenbahnfreunde hervorging.

Die Eisenbahnfans, deren Loks und Wagen derzeit am Bahnhof Ettlingen-West im Freien stehen, hatten große Hoffnungen auf eine Nutzung der Immobilie gesetzt. Wie berichtet wollen sich die Anhänger der Dampfnostalgie von Ettlingen mehr Richtung Karlsruhe orientieren, weil vielfach in der Fächerstadt auch die Sonderfahrten mit der Dampflok starten. Die Dampfnostalgie werde jetzt nach einer Alternative im Raum Karlsruhe Ausschau halten, erklärte Brunnecker gegenüber dieser Zeitung. Die Hoffnung auf eine Nutzung der von der Bahn in ihrer ursprüngli-



EINE UNTERSTELLMÖGLICHKEIT wünschen sich Mitglieder der Dampfnostalgie für Loks und Wagen. Eine alte Bahnhofshalle steht dafür nicht zur Verfügung. Foto: Kamleitner

chen Form nicht mehr benötigten Trieb- und Reisezugwagenhalle ist allerdings nicht komplett vom Tisch: In drei bis

fünf Jahren, so habe die Bahn signalisiert, könne sich die Situation wieder ändern.

Tageseinnahmen aus Gaststätte gestohlen

BNN – Unbekannte Täter sind in der Nacht zum Donnerstag in eine Gaststätte in der Niddastraße in Grötzingen eingedrungen. Laut Polizei stahlen sie die Tagesumsätze in noch unklarer Höhe.

Es ließ sich nachvollziehen, dass der oder die Täter zwischen 1.45 und 2.15 Uhr eine Seitentür aufhebelten, so der Polizeibericht.

Zeugen bittet das Polizeirevier Durlach, sich unter der Telefonnummer 4 90 70 zu melden.

Einbrecher durchsuchen Büros

BNN – Unbekannte sind in der Nacht zum Donnerstag in ein Bürogebäude in der Kaiserallee eingebrochen. Kurz nach 1 Uhr hebelten die Täter einen rückwärtigen Eingang auf und knackten in Büros auf zwei Etagen Schränke und Zwischentüren. Ob die Diebe Beute machten, konnte die Polizei noch nicht mitteilen. Hinweise erbittet das Polizeirevier West, Telefon 6 66 36 11.

Aus den Schulen

Der baden-württembergische Kultusstaatssekretär Volker Schebesta und Sophie Béjean, Rektorin der Akademie Strasbourg, haben 27 Absolventen der Heinrich-Hertz-Schule ihre Zertifikate des „Azubi-BacPro“ überreicht. Das deutsch-französische Modellprojekt soll Jugendlichen parallel zu ihrer beruflichen Ausbildung etwa sprachliche und interkulturelle Kompetenzen vermitteln sowie ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern.

Für seine Verdienste um die deutsch-französische Freundschaft hat Johannes Härle-Hofacker, ehemaliger Lehrer am Gymnasium Neureut, den Orden „Palme académiques“ erhalten. Zur Verleihung während der Abiturfeier in der Badnerlandhalle reiste Jean-Pierre Dubois, Schulleiter der Partnerschule Lycée Marguerite in Verdun und Offizier des Ordens, mit einer Delegation von Deutschlehrern aus Frankreich an. Die Auszeichnung um besondere Verdienste in Bildung und Erziehung werde nur in Ausnahmefällen an deutsche Staatsbürger verliehen, betonte Dubois in seiner Rede.

Einen Europa-Tag haben die Schüler der elften Klasse der Elisabeth-Selbert-Schule gestaltet. Das Projekt im Fach Wirtschaft umfasste neben Spielen auch Kulinarisches sowie einen selbstgedrehten Kurzfilm über den möglichen Zusammenbruch der Europäischen Union (EU). Dadurch konfrontierten die Jugendlichen ihre Mitschüler mit Themen wie etwa der allgemeinen Situation in der EU und der Flüchtlingspolitik und skizzierten thematische Berührungspunkte in der Schule.

Renradunfall mit 1,9 Promille

BNN – Ein betrunkenere Rennradfahrer hat am Mittwochabend an der Linkenheimer Landstraße einen Fahrradunfall verursacht. Der 38-Jährige war laut Polizei mit mehr als 1,9 Promille gegen 22.30 Uhr parallel zur Linkenheimer Landstraße unterwegs von Karlsruhe Richtung Eggenstein. Dort stieß er mit einem 21-jährigen Fahrradfahrer zusammen.

Beide Radfahrer stürzten durch den Zusammenprall und verletzten sich. Der 38-Jährige wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht, wo er zusätzlich eine Blutentnahme über sich ergehen lassen musste, berichtet das Polizeipräsidium Karlsruhe.

Pfarrer Nesselhauf geht in den Ruhestand

BNN – Pfarrer Dieter Nesselhauf wird in der Seelsorgeeinheit Allerheiligen in zwei Gottesdiensten in den Kirchen in den Ruhestand verabschiedet: am Samstag, 21. Juli, um 18.30 Uhr in St. Konrad in der Nordweststadt mit einem Gottesdienst und der Band „Hoffnungsschimmer“, am Sonntag, 22. Juli, um 10 Uhr in der Kirche Heilig Kreuz in Knielingen in einem Familiengottesdienst.

1947 in Heidelberg geboren, studierte Nesselhauf erst fürs Lehramt in Karlsruhe, ab 1973 in Freiburg katholische Theologie. 1981 empfing er die Priesterweihe, war dann Kaplan in Pforzheim und ab 1984 Pfarrer in Walldorf. Seit 2006 ist er in der Pfarrei St. Konrad. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit war die Förderung der Ökumene. Auch im Ruhestand wird er weiter Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit übernehmen.

„Glanzlichter der Naturfotografie“

BNN – Die Natur, festgehalten mit der Kamera, zeigt das Naturkundemuseum wieder in der Ausstellung „Glanzlichter 2018“. Noch bis zum 16. September sind dort die Siegerbilder des jährlich ausgeschriebenen internationalen Naturfotowettbewerbs „Glanzlichter der Naturfotografie“ zu sehen.

Manuel Enrique González Carmona aus Spanien ist „Glanzlichter-Naturfotograf 2018“. Sein Werk „Meteorit“ zeigt einen Fluss mit besonderer Farbe, aus dem ein Fels ragt. Mit einer Schwarz-Weiß-Aufnahme eines Wolfes gewann der 14-jährige Lasse Kurkela aus Finnland den Nachwuchspreis.

Über 18 000 Bilder wurden von Naturfotografen aus der ganzen Welt eingereicht. Die Jury, bestehend aus Mara Fuhrmann, Veranstalterin des Wettbewerbs, Kurator Christian Popkes sowie Fotograf Immanuel Schulz, entschied über die besten Bilder, eingeteilt in acht verschiedenen Kategorien. Neben diesen sind in der Ausstellung zudem die Gewinner der Sonderpreise – des Fritz-Pölkling-Awards und Junior-Awards – zu sehen. Schirmherrin war erneut Barbara Hendrick, ehemalige Bundesumweltministerin.

Dieb auf frischer Tat am Auto ertappt

BNN – Ein 31-Jähriger ist in der Nacht zum Mittwoch nach einem Diebstahl aus einem Pkw in der Durlacher Allee vorläufig festgenommen worden. Eine Zeugin beobachtete laut Polizei gegen 22.20 Uhr, wie der Tatverdächtige an Türen abgestellter Autos rüttelte. An einem Fahrzeug der Marke BMW, das unverschlossen geparkt war, öffnete der Mann die Tür und stieg ins Fahrzeug. Er nahm Kleidungsstücke und zwei Ladekabel an sich und ging Richtung Ostringen davon. Bei der vorläufigen Festnahme durch eine Polizeistreife hatte der Beschuldigte die gestohlenen Dinge bei sich.

Schadstoffmobil

Das Schadstoffmobil nimmt am Samstagvormittag, 21. Juli, zunächst von 9 bis 10 Uhr in Mühlburg vor der Post am Entenfangeingetrocknete Farben, Lacke und andere giftige Stoffe entgegen.

Anschließend steht das Schadstoffmobil der Stadt von 11 bis 12 Uhr in der Waldstadt auf dem Pendlerparkplatz in der Straße Am Sportpark.



PASSEND bauten Schüler der Heinrich-Hübsch-Berufsschule Holzmöbel für das Sybelzentrum der Heimstiftung Karlsruhe. Zur Übergabe kamen Dezernent Lenz (links), Schulleiter Ludwig (Mitte, am Tisch) und Sybelzentrumschefin Rühle (rechts). Foto: jodo

Maßarbeit im Sybelzentrum

BNN – Ein Werk aus Holz als Geschenk: Schüler der Heinrich-Hübsch-Berufsschule übergaben dem Sybelzentrum Kinder- und Jugendhilfen der Heimstiftung Karlsruhe am Donnerstag die Resultate ihrer Projektarbeit. Die zwei Klassen der Fachrichtung Holztechnik erfüllten mit Arbeiten Wünsche der Tagesgruppe Zwei des Sybelzentrums. Die Berufsschüler fertigten maßgerechte Regale und Kisten

an, die den Grundschulkindern nun in ihren Räumlichkeiten das Aufräumen, Zuordnen und Strukturieren erleichtern sollen.

Zunächst nahmen die drei Projektgruppen vor Ort Maß und setzten an-

schließend die Anregungen der pädagogischen Fachkräfte in Planungsskizzen um. Schließlich bauten sie daraus Holzmöbel, die nun im Sybelzentrum Einzug erhielten.

Neben den Klassen der Einjährigen Berufsfachschule Holz kamen zur Übergabe Schulleiter Hannes Ludwig, die Leiterin des Sybelzentrums, Eva Rühle, sowie Bürgermeister Martin Lenz.